

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 138 (2012)
Heft: 3

Artikel: Leute von heute (und gestern) : Elstner, Busch, Katzmann, Uderzo, Schmuki
Autor: Hoerning, Hanskarl / Ritzmann, Jürg / Höss, Dieter
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-913230>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elstner, Busch, Katzman, Uderzo, Schmuki

TEXT: HANSKARL HOERNING, GERT KARPE, JÜRG RITZMANN, DIETER HÖSS | CARTOON: NICOLAS BISCHOF



① Frank Elstner (*19. April 1942)

Eine der besten Unterhaltungssendungen in der Fernsehgeschichte des deutschsprachigen Raumes waren «Die Montagsmaler». In dieser Schnellratesendung traten je zwei Kinder- und zwei Erwachsenengruppen gegeneinander an. Ein Spieler musste nach vorn kommen, um mit einem Leuchtstift auf einer Zeichentafel den gesuchten Begriff malen, der als Schriftzug natürlich nur für den Fernsehzuschauer eingeblendet wurde. Herrlich, wie die Kleinen mit ihrer Pfiffigkeit die Erwachsenen meist abhängten. Moderiert hat die Sendung von 1974 bis 1979 im Abendprogramm der ARD der gebürtige Österreicher und «Wetten-dass»-Erfinder Frank Elstner, der in diesen Tagen seinen 70. Geburtstag feiern kann. Die Vorläufersendung hieß «Punkt, Punkt, Komma, Strich» und lief 1969 bis 1972 auf Südwest 3; sie wurde ab 1971 ebenfalls von Elstner gestaltet. Nach 1979 moderierte die «Montagsmaler» kurzzeitig Reinhard Mey und danach noch bis 1996 Sigi Harreis. Sie erreichten jedoch längst nicht mehr die Bedeutung der Zeiten von Frank Elstner. Ob es Markus Lanz gelingt, nach Thomas Gottschalks Abgang bei «Wetten dass ...» seinen Vorläufern das Wasser einigermassen zu reichen, steht auch noch in den Sternen. (hh)

② Wilhelm Busch (*15. April 1832)

«Wer einsam ist, der hat es gut, weil keiner da, der ihm was tut», schrieb Wilhelm Busch vor vielen Jahren, nachdem er dies und das erfahren.

Sein «Max und Moritz» ward geschwind zum Lesespass für jedes Kind. Dann setzte er gekonnt in Szene die Bildgeschichten von «Helene». Ergriffen waren Gross und Klein vom Unglücksraben «Huckebein».

Als Maler wie als Dichter gab Busch sich nie als Richter. Ein Dank dem grossen Matador in Sachen Komik und Humor. (gk)

③ Bo Katzman (*18. April 1952)

Bei Chören ist das ja meistens so eine Sache: Man geht sich das anhören, weil Tante, Onkel oder Patenkind mitsingen. Oder die Schwiegermutter, schlammstenfalls, aber wir wollen ja nicht den Teufel an die Wand malen. Not gegen Elend. Beim Bo Katzman Chor ist das anders. Da geht man hin, weil die richtig gut sind. Und die haben schon enorm viele Platten verkauft. Ja, die sind super! Dafür gratulieren wir dir, lieber Bo Katzman, und

auch zu deinem sechzigsten Geburtstag am 18. April. Mach weiter so! Schön, dass du nicht unsere Schwiegermutter bist. (jr)

④ Albert Uderzo (*25. April 1925)

Als er ein kleines Dorf erfand, das selbst den Römern widerstand, war alles gut geraten – von Asterix bis Obelix, von Troubadix und Edefix bis hin zum Wildschweinbraten (dh)

Daniela Schmuki (*4. Mai 1982)

Wer zum Himmel ist Daniela Schmuki? Ach, das ist doch die mit dem Wetter! (Oder war das Petrus?) Tatsächlich stolpert Daniela Schmuki fürs SF auf dem Meteo-Dach herum und macht sozusagen Wetter fürs Auge. Unbestätigten Statistiken zufolge haben 95% der Männer nach der Sendung mit Frau Schmuki keinen Schimmer, ob in den nächsten Tagen die grosse Dürre über das Mitteland hereinbricht oder ob es Katzen hagelt (der Rest bevorzugt vermutlich Männer oder ist blind). Schon nur aus diesem Grund gratulieren wir dir herzlich zum dreissigsten Geburtstag am 4. Mai. Dass du schön feiern mögest! – Wie wohl das Wetter wird? (jr)